

[Massiver nächtlicher Angriff: Womit die Russische Föderation die Ukraine angegriffen hat](#)

15.06.2026

Insgesamt registrierten die Fernmeldetruppen der Luftstreitkräfte 681 Luftangriffsmittel – 70 Raketen und 611 unbemannte Fluggeräte verschiedener Typen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Insgesamt registrierten die Fernmeldetruppen der Luftstreitkräfte 681 Luftangriffsmittel – 70 Raketen und 611 unbemannte Fluggeräte verschiedener Typen.

In der Nacht zum Montag, dem 15. Juni, erlebte die Ukraine eine weitere Welle brutaler Beschüsse, die von den russischen Besatzungstruppen organisiert wurden. Wie die Luftstreitkräfte der Streitkräfte der Ukraine und führende Beobachtungsstellen berichten, setzte der Feind während des Angriffs moderne Raketenwaffen und verschiedene Drohrentypen ein.

Den Hauptangriff richtete die Besatzungsarmee auf die Hauptstadt und die Region Kiew. Auch Dnipro und Charkiw wurden mit Raketen angegriffen.

Nach vorläufigen Angaben wurden bis 08:00 Uhr 632 Ziele von der Luftabwehr abgeschossen bzw. neutralisiert – 50 Raketen und 582 Drohnen verschiedener Typen:

5 Schiffsabwehrraketen vom Typ 3M22 „Zirkon“; 15 ballistische Raketen vom Typ Iskander-M/S-400; 30 Marschflugkörper vom Typ Ch-101/Iskander-K; 582 feindliche Drohnen verschiedener Typen. Nach vorläufigen Informationen wurden bis 08:00 Uhr 20 Einschläge von ballistischen Raketen und 27 von Angriffsdrohnen an 42 Orten sowie der Absturz abgeschossener (Trümmer) Drohnen an 12 Orten registriert.

Zur Erinnerung: In Kiew dauerte der Luftalarm mehrere Stunden. Die Stadt erlitt erhebliche Zerstörungen, insbesondere an mehr als 40 Orten in verschiedenen Stadtteilen.

Russland hat gezielt Angriffe auf das Nationalreservat „Kiewer Höhlenkloster“ durchgeführt. Einer der Treffer löste einen Großbrand in der Uspenski-Kathedrale aus.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 248

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.